

Name des Projektes:

Seniorencampus Dessau-Roßlau

Ziele/Umsetzung/Meilensteine des Projektes (in Stichworten) gern mit Fotos/Grafiken:

Dessau-Roßlau ist eine der ältesten Städte Europas – bezogen auf den Altersdurchschnitt der Bevölkerung. Dies muss nicht zwangsläufig ein negativer Punkt sein, sondern kann auch Chancen bieten.

Ein Gesprächsforum im Rahmen der Seniorenwoche 2017 gab den Impuls zur Idee der Volkshochschule im Bürger-, Bildungs-, Freizeitzentrum (BBFZ) ein Bildungsprogramm für ältere Bürger zu initiieren. In Kooperation mit dem ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten wurde der Seniorencampus gegründet. 2018 wurden die ersten Vorträge gehalten, die sehr gut angenommen wurden. Die Seniorinnen und Senioren hatten die Möglichkeit sich weiterzubilden und gleichzeitig wirkte dieses Angebot der Vereinsamung entgegen. Die Themen sind breit aufgestellt: von Geschichte, Kunst und Kultur über Theater und Literatur bis hin zu Gesundheitsthemen, Rechtsfragen und modernen Medien. Die Kurse haben keine Altersbegrenzung – jeder hat Zugang zu den angebotenen Themen. Träger der Volkshochschule und damit Träger des Bildungsformats Seniorencampus ist die Stadt Dessau-Roßlau. Die Volkshochschule ist eine als förderfähig anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung des Landes Sachsen-Anhalt. Daher wird die Durchführung der Bildungsveranstaltungen des Seniorencampus über die Stadt Dessau-Roßlau gesichert und gemäß Erwachsenenbildungsgesetz gefördert. Darüber hinaus wird der Seniorencampus durch das Projekt Mehrgenerationenhäuser des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unterstützt.

Beteiligte Partner:

Anhaltische Gemäldegalerie, Anhaltische Landesbücherei, Anhaltisches Theater, Hochschule Anhalt, Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Landespfarramt für Gemeindeaufbau der Evangelischen Landeskirche Anhalts, Mundartgruppe „Christoph Hobusch“ Dessau-Roßlau, Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Stiftung Bauhaus, Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.

Nutzen/Perspektiven/Barrieren bzw. Schwierigkeiten:

Die Kurse sind auf die Bedürfnisse der Senioren angepasst. Der Zugang ist barrierefrei möglich. Die Veranstaltungen finden am Nachmittag statt. Außerdem können sich die Teilnehmenden über Kaffee und Kuchen freuen, wenn der Seniorencampus im BBFZ stattfindet. Viele Seniorinnen und Senioren haben Spaß am lebenslangen Lernen und möchten ihre Zeit auch im Alter gut ausgeschöpft wissen.

Es ist eine Herausforderung, den Seniorencampus in seiner inhaltlichen Breite weiterzuentwickeln, so dass die Nachfrage anhaltend gut bleibt. Dazu werden weitere Kooperationspartner gesucht, die sich mit eigenen Vortragsideen einbringen. Der Seniorencampus hat das Potential, zu einem dauerhaften Bildungsangebot für ältere Menschen in Dessau-Roßlau zu werden

Gefördertes Projekt: ja () nein (X)

Förderzeitraum:

Projektzeitraum:

Fördermittelgeber:

Fördersumme/Kosten (freiwillig):

Ansprechpartner:

Leiter der städtischen Volkshochschule

Dr. Thomas Lundershausen

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter

Bernd Wolfram

Zerbster Straße 4

06884 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340 204 2305

Mail: seniorencampus@dessau-rosslau.de